Sachbericht zur Pauschalförderung der GKV im Jahr 2025

Im Jahr 2025 waren Treffen von Selbsthilfegruppen schon zu Jahresbeginn möglich, wobei die Teilnehmer bzw. Mitglieder der verschiedenen Selbsthilfegruppen weiter vorsichtig und zurückhaltend waren.
Es fanden dennoch wie gewohnt verschiedene Treffen unterschiedlichster Selbsthilfegruppen aus dem Landkreis Gotha in unserem Freizeit- und Informationszentrum statt.

Um das Gebäude u.a. als Treffpunkt für Selbsthilfegruppen in ordnungsgemäßem Zustand zu erhalten, fielen auch in diesem Jahr Kosten für Stromversorgung, Heizung und Warmwasser sowie Kosten für die Gebäudesicherheit an.
Darüber hinaus war die Anschaffung einer eigenen neuen Heizungsanlage sowie dem zugehörigen Gas und Wasseranschluss nötig.
In diesem Jahr kamen noch Kosten für die Reparatur unserer Hauseingangstür und die Erneuerung der notwendigen Türöffnungstechnik hinzu.

Zur Vorbereitung von Gruppentreffen oder auch für Verwaltungsarbeiten, wie z.B. die Erstellung von Förderanträgen und Abrechnungen und anderer Verwaltungsvorgänge rund um die Selbsthilfearbeit ist neben Technik, wie ein Kopierer und eine aktualisierte und funktionierende Homepage auch Personal nötig.
Da unser Personal auch bei Veranstaltungen und Treffen von Selbsthilfegruppen in unserem Hause tätig war, haben wir die übrigen Fördermittel zum Ausgleich von Personalkosten verwandt.

Insbesondere im Jahr 2025, war die finanzielle Unterstützung durch die GKV eine große und wichtige Hilfe für unseren Verband.

Wir bedanken uns nochmals sehr herzlich für die Unterstützung unserer Arbeit für und mit Selbsthilfegruppen.